

Amt Neverin

- Der Amtsvorsteher –

Gemeinde: Gemeinde Blankenhof

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO-40-ZDFi-2018-238
Federführend:	Status: öffentlich
Fachbereich zentrale Dienste und Finanzen	Datum: 07.12.2018
	Verfasser: Tina Köpsel
Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2015	
Beratungsfolge:	
Status	Datum
Öffentlich	
Gremium	Zuständigkeit
Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof	Entscheidung

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung hat gemäß § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern den Jahresabschluss spätestens am 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres zu beschließen.

Auf der Grundlage des öffentlich-rechtlichen Vertrages der Stadt Burg Stargard, der Ämter Stargarder Land, Neverin und Woldegk zur Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsamtes mit Sitz in Neverin erfolgte die Prüfung des Jahresabschlusses 2015.

Ein entsprechender Prüfbericht inklusive Anlagen zum Jahresabschluss liegt allen Mitgliedern der Gemeindevertretung vor.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof beschließt gemäß § 60 Absatz 1 in Verbindung mit § 127 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVBl. M-V 2011, S.777) den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015 anzuerkennen.

Finanzielle Auswirkungen:

☐	Ja
☒	Nein

Anlagen:

Abschließender Prüfungsvermerk

zur Jahresabschlussprüfung 2015 der Gemeinde Blankenhof

durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin

Auftrag und Auftragsdurchführung

Die Gemeinde Blankenhof bedient sich gem. Beschluss der Gemeindevertretung des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neverin.

Das Amt Neverin konstituierte als Pflichtausschuss den Rechnungsprüfungsausschuss. Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin bedient sich wiederum des gemeinsamen Rechnungsprüfungsamtes des Amtes Neverin. Dieser Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung.

Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin

Dieser Bericht stützt sich auf den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2015 der Gemeinde Blankenhof vom 16.10.2018.

Das Rechnungsprüfungsamt Neverin hat in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschuss in der Zeit vom 10.10. bis 12.10.2018 die Jahresabschlussunterlagen 2015 der Gemeinde Blankenhof geprüft. Abschließende Prüfungshandlungen und die Erstellung des Prüfungsberichtes erfolgten in den Amtsräumen des Rechnungsprüfungsamtes Neverin. Hieraus ergeben sich folgende wesentliche Feststellungen:

- Das verbindliche Muster 5a sowie die Verbindlichkeitenübersicht mussten mangels Verwertbarkeit des Systemausdrucks aus Finanz+ manuell erstellt werden.
- Eine Kosten- und Leistungsrechnung wurde für die Gemeinde im Haushaltsjahr 2015 nicht geführt. Auch wurden interne Leistungsverrechnungen nicht vorgenommen.
- Eine Auftragsverwaltung findet nicht statt.
- Das Amt Neverin nutzt für die Buchführung der Gemeinde die Finanzsoftware FinanzPlus der Firma DataPlan. Eine Zertifizierung des Programms erfolgte erstmalig mit Datum vom 13.09.2016.

Die Prüfung hat mit Ausnahme der folgenden Einschränkungen zu keinen Einwendungen geführt:
(eingeschränkter Bestätigungsvermerk)

- Die ab dem Haushaltsjahr 2015 eingeführte, digitalisierte Belegablage über das Programm CC-DMS wies grundsätzliche, schwerwiegende Mängel auf, die eine Belegprüfung im originären Sinne konterkarierten. Im Haushaltsjahr 2015 betrachtet das Rechnungsprüfungsamt Neverin mindestens die nachfolgend genannten Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung gem. § 32 Abs. 1 Satz 1 GemHVO-Doppik i.V.m. §§ 238 ff. HGB als nicht erfüllt:
 - Grundsatz der Übersichtlichkeit (Klarheit und Nachprüfbarkeit)
 - Grundsatz der Vollständigkeit
 - Grundsatz der Richtigkeit
 - Belegprinzip
- Mit der Umstellung der im Amt Neverin verwendeten Finanzsoftware Finanz+ der Firma Dataplan von Version 1.0 bis einschließlich Jahresabschluss 2011 auf Version 2.0 für Jahresabschlüsse ab dem Haushaltsjahr 2012 ging für die Programmfunktion „Kontoauskunft“ einher, dass das Bilanzkonto Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag 2050000 neben wenigen weiteren Ausnahmen mit als einziges Bilanzkonto nicht mehr im Detail hinsichtlich aller über dieses Konto abgeschlossenen Aufwands- und Ertragkonten eingesehen werden kann. Die Fehlermeldung lautet: „Aufgrund der Vielzahl der Buchungen ist bei diesem Konto eine Detailanzeige nicht vorgesehen.“ Die abschließende Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit aller über dieses Konto abgeschlossenen Aufwands- und Ertragskonten konnte folglich nicht vorgenommen werden (Prüfungshemmnis).
- Wie bereits in den Haushaltsvorjahren 2008 bis 2014 wird eine Forderungsbewertung über die Vornahme von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen im Einzelfall oder pauschal ganz oder teilweise uneinbringlich gewordener Forderungen nicht vorgenommen. Als Ausfluss aus dem Vorsichtsprinzip sowie dem Prinzip der periodengerechten Zuordnung der Aufwendungen und Erträge gem. § 32 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 und 4 GemHVO-Doppik (Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung) als auch aus der Globalregelung des § 44 Abs. 1 GemHVO-Doppik lässt sich das Erfordernis der Prüfung der Werthaltigkeit der Forderungen herleiten. Nach Aussage des Kämmererleiters ist insbesondere das in der Vergangenheit niedrige Forderungsausfallrisiko bzw. die nur sehr selten und in sehr geringem Maße stattfindenden Forderungsausfälle ursächlich.

Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin hat darauf verzichtet eigene Prüfhandlungen vorzunehmen. Am 06.12.2018 fand in den Amtsräumen des Amtes Neverin gemeinsam mit dem Rechnungsprüfungsamt Neverin die Auswertung der Prüfungsergebnisse statt.

Es ergeben sich keine weiteren wesentlichen Feststellungen und Hinweise.

Feststellungen und Erläuterungen

Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes Neverin vom 16.10.2018 vermittelt ein den Tatsachen entsprechendes Bild.

Schlussbemerkung und Entlastungsvorschlag

Das Rechnungsprüfungsamt Neverin erteilte einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neverin empfiehlt der Gemeindevertretung Blankenhof, den Jahresabschluss 2015 zu beschließen und dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Neverin, 06.12.2018



Schenk

stellv. Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender

Ergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Erträge des	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis des	Abweichung	Ergebnis des	Ergebnis-	Übertragung
		Haushalts- jahres 2015 EUR 6	Erträge aus Haushalts- vorjahren 2014 EUR 7	ermäch- tigungen im Haushalts- jahr 2015 EUR 8	Haushalts- jahres 2015 EUR 9	im Haushalts- jahr 2015 EUR 10	Haushalts- jahres 2014 EUR 11	veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr 2014 EUR 12	von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre 2016 EUR 13
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	370.279,22	0,00	338.200,00	370.279,22	-32.079,22	333.842,14	36.437,08	0,00
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	220.034,19	0,00	295.700,00	220.034,19	75.665,81	292.306,07	- 72.271,88	0,00
3.	Erträge der soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.332,34	0,00	18.300,00	23.332,34	-5.032,34	23.430,60	- 98,26	0,00
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	198.019,68	0,00	194.200,00	198.019,68	-3.819,68	201.945,85	- 3.926,17	0,00
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	341,67	0,00	0,00	341,67	-341,67	624,20	- 282,53	0,00
7.	Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.	Andere Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	Sonstige laufende Erträge	50.533,35	0,00	20.000,00	50.533,35	-30.533,35	39.100,15	11.433,20	0,00
10.	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	862.540,45	0,00	866.400,00	862.540,45	3.859,55	891.249,01	- 28.708,56	0,00
11.	Personalaufwendungen	73.921,01	0,00	73.600,00	73.921,01	-321,01	69.285,02	4.635,99	0,00
12.	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	240.099,41	0,00	344.600,00	240.099,41	104.500,59	305.199,57	- 65.100,16	0,00
14.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	102.801,00	0,00	100.500,00	102.801,00	-2.301,00	108.512,24	- 5.711,24	0,00
15.	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	436.689,13	0,00	423.800,00	436.689,13	-12.889,13	411.254,78	25.434,35	0,00
17.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	sonstige laufende Aufwendungen	13.579,24	0,00	11.600,00	13.579,24	-1.979,24	29.968,19	- 16.388,95	0,00
19.	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	867.089,79	0,00	954.100,00	867.089,79	87.010,21	924.219,80	- 57.130,01	0,00
20.	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-4.549,34	0,00	-87.700,00	-4.549,34	-83.150,66	- 32.970,79	28.421,45	0,00
21.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	2.020,88	0,00	500,00	2.020,88	-1.520,88	2.147,91	- 127,03	0,00

Ergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2015 EUR 6	Übertragene Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren 2014 EUR 7	Gesamt- ermäch- tigungen im Haushalts- jahr 2015 EUR 8	Ergebnis des Haushalts- jahres 2015 EUR 9	Abweichung im Haushalts- jahr 2015 EUR 10	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres 2014 EUR 11	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr 2014 EUR 12	Übertragung von Ermächti- gungen in Haushalts- folgejahre 2016 EUR 13
22.	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.016,40	0,00	19.900,00	20.016,40	-116,40	21.970,58	- 1.954,18	0,00
23.	Finanzergebnis	-17.995,52	0,00	-19.400,00	-17.995,52	-1.404,48	- 19.822,67	1.827,15	0,00
24.	Ordentliches Ergebnis	-22.544,86	0,00	-107.100,00	-22.544,86	-84.555,14	- 52.793,46	30.248,60	0,00
25.	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-22.544,86	0,00	-107.100,00	-22.544,86	-84.555,14	- 52.793,46	30.248,60	0,00
29.	Einstellungen in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30.	Entnahmen in die Kapitalrücklage	22.544,86	0,00	0,00	22.544,86	-22.544,86	52.793,46	- 30.248,60	0,00
31.	Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnissrücklagen	0,00	0,00	-107.100,00	0,00	-107.100,00	0,00	0,00	0,00
32.	Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33.	Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34.	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklage	0,00	0,00	-107.100,00	0,00	-107.100,00	0,00	0,00	0,00
35.	Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36.	Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37.	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0,00	-107.100,00	0,00	-107.100,00	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung

[illegible]

Finanzrechnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres		Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren		Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Abweichung im Haushaltsjahr		Ergebnis des Haushaltsjahres		Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr		Übertragung von Ermächtigungen in Haushalts- folgejahre	
		2015 EUR	6	2014 EUR	7	2015 EUR	8	2015 EUR	9	2015 EUR	10	2014 EUR	11	2014 EUR	12	2016 EUR	13
24.	Außerordentliche Auszahlungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
25.	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
26.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	18.720,20		0,00		0,00		18.720,20		-63.620,20		28.334,45		- 9.614,25		0,00	
27.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.650,33		0,00		0,00		37.650,33		-30.050,33		27.848,49		9.801,84		0,00	
28.	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		20.000,00		- 20.000,00		0,00	
29.	Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
30.	Einzahlungen aus Sachanlagen	24.010,00		0,00		0,00		24.010,00		-24.010,00		0,00		24.010,00		0,00	
31.	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
32.	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährung	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
33.	Einzahlungen aus Vorräten	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
34.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	61.660,33		0,00		0,00		61.660,33		-54.060,33		47.848,49		13.811,84		0,00	
35.	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
36.	Auszahlungen für Sachanlagen	27.477,48		0,00		0,00		27.477,48		-10.977,48		73.831,57		- 46.354,09		0,00	
37.	Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
38.	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kredit	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
39.	Auszahlung für Vorräte	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
39a.	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
40.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.477,48		0,00		0,00		27.477,48		-10.977,48		73.831,57		- 46.354,09		0,00	
41.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.182,85		0,00		0,00		34.182,85		-43.082,85		- 25.983,08		60.165,93		0,00	
42.	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbedarf	52.903,05		0,00		0,00		52.903,05		-106.703,05		2.351,37		50.551,68		0,00	
43.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
44.	Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	46.154,92		0,00		0,00		46.154,92		45,08		44.008,74		2.146,18		0,00	
45.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-46.154,92		0,00		0,00		-46.154,92		-45,08		- 44.008,74		- 2.146,18		0,00	

Finanzrechnung

[illegible]

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2015

Bilanzposition	Bezeichnung AKTIVA	Saldo in EUR	Bilanzposition	Bezeichnung PASSIVA	Saldo in EUR
1.	Anlagevermögen		1.	Eigenkapital	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		1.1	Kapitalrücklage	
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklagen	2.677.592,15
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	16.722,38
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		1.2	Zweckgebundene Ergebnissrücklagen	
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnissrücklagen	
1.2	Sachanlagen		1.3	Ergebnisvortrag	
1.2.1	Wald, Forsten	36.666,83	1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	25.424,36
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	482.499,13	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	1.855.474,02	2.	Sonderposten	
1.2.4	Infrastrukturvermögen	1.283.844,25	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	2,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	797.000,50
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	97.894,32	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	5.835,40
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.780,31	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	
1.2.9	Pflanzen und Tiere		2.3	Sonderposten mit Rücklagenanteil	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		2.4	Sonstige Sonderposten	
1.3	Finanzanlagen		3.	Rückstellungen	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		3.2	Steuerrückstellungen	
1.3.3	Beteiligungen	5.000,00	3.3	Sonstige Rückstellungen	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		4.	Verbindlichkeiten	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	24.497,65	4.1	Anleihen	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	383.536,75
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		4.2.2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen gleichkommen	
2.	Umlaufvermögen		4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	
2.1	Vorräte		4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.708,05

Ermittlung bis einschließlich 31.12.2015

Bilanzposition	Bezeichnung AKTIVA	Saldo in EUR	Bilanzposition	Bezeichnung PASSIVA	Saldo in EUR
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	15.574,13	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	29.617,83	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	
2.2.2	Privat-rechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	120,00	4.10.2	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	778,02
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.790,00	5.	Rechnungsabgrenzungsposten	20.928,01
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		5.1	Grabnutzungsentgelte	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentliche Bereich		5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	98.092,01	5.3	Sonstige	985,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen sonstigen öffentlichen Bereich	163,90	6.	Passive latente Steuern	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	494,24			
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens				
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen				
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens				
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				
3.	Rechnungsabgrenzungsposten				
3.1	Disagio				
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten				
4.	Aktive latente Steuern				
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
	Bilanzsumme	3.935.510,62		Bilanzsumme	3.935.510,62

Ende der Liste